

21. Beim Optiker.

„Wie wünschen Sie die Brille? Weitsichtig?“ —
Bauer: „Nein.“ — „Kurzsichtig?“ — „Nein.“ — „Auch
nicht? Wie denn?“ — „Durchsichtig!“

22. Redensarten.

1. „Wir wollen sehen,“ sagte ein Blinder.
2. „Wie geht's?“ fragte ein Blinder einen Lahmen.
— „Wie Sie sehen,“ antwortete der Lahme, „nicht
besonders.“

23. Durchsichtig.

Lehrerin: „Also, Dinge, welche durchsichtig sind,
nennt man transparent. Emilie, führe mir einen Gegen-
stand als Beispiel an.“ — Emilie: „Eine Glasscheibe.“
— Lehrerin: „Gut! Ottilie, nenne du mir auch einen
durchsichtigen Gegenstand.“ — Ottilie: „Ein Schlüssel-
loch.“

24. Übertrumpft.

„Denken Sie sich, in Heidelberg traf ich einmal
einen Mohren, der war so schwarz, daß man ein Licht
anzünden mußte, um ihn zu sehen.“ — „Und ich hab'
in Mannheim neulich einen Herrn gesehen, der war so
mager, daß er zweimal ins Zimmer treten mußte, um
gesehen zu werden.“

25. Die Hände des Kindes.

Hier eine Hand und da eine Hand,
Die rechte und linke sind sie genannt;